

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

# CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAEC

Ein systematisches Verzeichnis aller auf österreichischem  
Gebiet festgestellten Tierarten

Teil XVc:

Ordn.: Coleoptera

Fam. : Hygrotiidae, Haliplidae, Dytiscidae

Bearbeitet von H. Schaefflein, Neutraubling,  
unter Mitarbeit von G. Wewalka, Wien



VERLAG DER

ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

## Der Catalogus Faunae Austriae

zählt alle bisher innerhalb der Grenzen des heutigen Österreichs festgestellten rezenten Arten und Unterarten von Tieren auf. Es werden nicht nur die in der Fachliteratur erwähnten Arten berücksichtigt, sondern es finden auch solche möglichst Aufnahme in das Verzeichnis, die in den verschiedenen öffentlichen und privaten Sammlungen enthalten sind, über deren Vorkommen in Österreich jedoch bis jetzt noch nicht berichtet wurde. Damit wird zum ersten Male der Gesamtbestand der Tierwelt Österreichs aufgenommen, das sich, wie kaum ein zweites Land des europäischen Kontinents, trotzdem es verhältnismäßig klein ist, durch eine Vielheit der historisch-geographischen Faunenelemente und eine große ökologische Mannigfaltigkeit auszeichnet.

Das Werk gliedert sich in 21 Teile und erscheint in Abteilungen, die für sich paginiert sind; jeder Teil umfaßt eine oder mehrere solche Abteilungen. Diese Art der Einteilung ermöglicht einerseits die sofortige Drucklegung einer Abteilung, sobald diese im Manuskript fertiggestellt ist, anderseits aber doch auch die Gliederung des „Catalogus“ nach dem zoologischen System.

### Einteilung des Catalogus Faunae Austriae

Teil I: **Protozoa**, Einzellige Tiere

II: **Porifera**, Schwammtiere; **Cnidaria**, Nesseltiere

III: **Plathelminthes**, Plattwürmer

IV: **Aschelminthes**, Schlauchwürmer; **Nemertini**, Schnurwürmer

V: **Annelida**, Borstenwürmer

VI: **Tardigrada**, Bärtierchen

VII: **Mollusca**, Weichtiere; **Ectoprocta**, Moostierchen

VIII: **Crustacea**, Krebse

IX: **Arachnoidea**, Spinnentiere

X: **Linguatulida**, Zungenwürmer

XI: **Myriapoda**, Tausendfüßer

XII—XX: **Insecta**, Insekten

XXI: **Vertebrata**, Wirbeltiere

*Fortsetzung auf der 3. Umschlagseite*

# CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAIE

**Ein systematisches Verzeichnis  
aller auf österreichischem Gebiet festgestellten Tierarten**

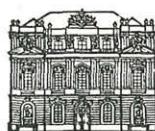
In Einzeldarstellungen herausgegeben  
von der  
Österreichischen Akademie der Wissenschaften  
unter Mitarbeit von Fachzoologen

---

Teil XV c:

Ordn.: Coleoptera  
Fam.: Hygobiidae, Haliplidae, Dytiscidae

Bearbeitet von H. Schaefflein, Neutraubling,  
unter Mitarbeit von G. Wewalka, Wien.



**Wien 1982**

**Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften**

**ISBN 3 7001 0450 2 (Gesamtwerk)**  
**ISBN 3 7001 0449 9 (Teil XV c)**

## Teil XV c: Fam.: **Hygrobiidae, Haliplidae, Dytiscidae**

Bearbeitet von H. SCHAEFLEIN, Neutraubling, unter Mitarbeit von G. WEWALKA, Wien

Die Familien Haliplidae und Dytiscidae gehören nicht zu den bevorzugten Sammelgebieten der Coleopterologen. Infolgedessen kann sich der vorliegende Catalogus nur auf relativ wenige Veröffentlichungen (teilweise lange zurückliegend) stützen. Dies gilt insbesondere für die Bundesländer Vorarlberg und Salzburg, von wo es in den letzten 50 Jahren und zum Teil auch länger keine wesentlichen Meldungen gab. So spiegelt sich, abgesehen von den landschaftlich bedingten Unterschiedlichkeiten, die Aktivität der Sammler in der für die einzelnen Bundesländer nachgewiesenen Artenzahl wider.

Bundesland	Haliplidae	Dytiscidae
Vorarlberg	14	72
Nordtirol	11	81
Salzburg	12	56+1
Oberösterreich	15	106+1
Niederösterreich	17-16	114+3
(einschließlich Wien)		
Steiermark	15	100
Burgenland	13	90
Kärnten	14	82
Osttirol	7	50
Insgesamt für Österreich nachgewiesen	49-18	127

Die im Literaturverzeichnis aufgeführten Arbeiten wurden kritisch überprüft. Darüber hinaus wurden die Sammlung des Oberösterreichischen Landesmuseums (in der sich die hervorragende Sammlung des Linzer Dytiscidenspezialisten Leopold Gschwendtner befindet) und die des Naturhistorischen Museums Wien durchgearbeitet.

Herr Dr. E. Kreissl, Graz, stellte freundlicherweise eine Liste der im dortigen Landesmuseum Joanneum vorhandenen Haliplidae und Dytiscidae zur Verfügung. Herr Prof. Dr. A. Kofler, Lienz, überließ uns liebenswürdigerweise seine Aufzeichnungen über Funde aus Osttirol. Ebenso haben uns nachfolgend aufgeführte Herren in dankenswerter Weise ihre privaten Fundlisten überlassen:

Manfred Jäch, Scheibbs	Richard Papperitz, Peutenhausen
Franz Hebauer, Deggendorf	Dr. Karl Schmöller, Wien
Alfred Mauerhofer, Graz	Otto Wagner†, Neulengbach
Franz Ressl, Purgstall	Dr. Harald Ziegler, Biberach a. d. Riß

Für Osttirol sind bisher keine Fundortangaben veröffentlicht. Die im folgenden angeführten Meldungen stammen aus den Aufzeichnungen von A. Kofler und den eigenen umfangreichen Aufsammlungen. Bei allen für Osttirol angeführten Arten wäre daher ein „\*“ für bisher unveröffentlichte Fundortangaben einzusetzen, worauf jedoch verzichtet wurde.

Die Reihung der Gattungen und Arten erfolgte in Anlehnung an H. Freude (1971) und Schaefflein (1971) in: Die Käfer Mitteleuropas, Band 3. Die vielen beschriebenen und benannten Varietäten und Aberrationen sind mit einer Ausnahme im Catalogus unberücksichtigt geblieben, da diese meist als „unter der Stammform“ vorkommend bezeichnet werden und keinerlei geographische Bindung aufweisen. Diese Angaben wären hier nur unnötiger Ballast.

Fam.: **Hygrotidae**Gatt.: **Hygrotia LATREILLE 1804**  
(*Pelobius* ERICHSON 1832)Nouv. Diction. Hist. Nat. XXIV, 1804, p. 139.  
Genotypus *Dytiscus tardus* Herbst 1779.*H. tarda* (HERBST) 1779, Schrift. Naturf. Ges. Berlin, v. 4, p. 318 (*Dytiscus*). — (*H. hermanni* FABRICIUS).

n.- u. m.-eur. (circummediterran; in schlammigen, stehenden Gewässern, schneller Schwimmer, fluglustig)

O (nach DALLA-TORRE 1879 aus der Gegend von Braunau  
N (Römerberg leg. FRANZ nach HORION 1941; Umgebung Wien, PAGANETTI im Naturhist.

Mus. Wien)

B (Neusiedl a. See wiederholt am Licht und an Hausmauern anfliegend, nach HORION 1941  
und FRANZ 1970)Fam.: **Halipidae**Gatt.: **Brychius THOMSON 1860**Skand. Col., II., 1860, p. 67.  
Genotypus *Dytiscus elevatus* PANZER.*B. elevatus* (PANZER) 1794, Fn. Germ. v. 14, t. 9 (*Dytiscus*).

m.- u. s.-eur. (langsam fließende, verkrautete Bäche) V nT S O N St B K

Gatt.: **Peltodytes RÉGIMBART 1878**  
(*Cnemidotus* ERICHSON)Ann. Soc. Ent. Fr. (5) 1878, p. 450, 477.  
Genotypus *Dytiscus caesus* DUFTSCHMIDT.*P. caesus* (DUFTSCHMIDT) 1805, Fn. Austr. v. 1, p. 284 (*Dytiscus*). — (*impressus* PANZER).

m.- u. s.-eur. (stehende Gewässer verschiedener Art mit Algenbewuchs)

V nT S O N St B K

Gatt.: **Haliplus LATREILLE 1802**Hist. Nat. Crust. et Ins., III, 1802, p. 77.  
Genotypus *Dytiscus obliquus* FABR.*H. (Haliplus) varius* NICOLAI 1822, Diss. Col. Agri Hal. p. 34.nm.-eur., finn. (stehende und fließende Gewässer, auch im Brackwasser)  
K (lt. HOLDHAUS-PROSSEN 1910 „bei Feldkirchen vereinzelt“)*H. (H.) obliquus* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins. v. 1, p. 193 (*Dytiscus*). — (*H. amoenus* OLIVIER).  
eur.-sib. (vegetationsreiche, klare Kleingewässer) Ö*H. (H.) confinis* STEPHENS 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib. v. 2, p. 41. — (*H. lineatus* AUBE).fast ganz eur. ohne span., sib. (klare, vegetationsreiche stehende Kleingewässer, bis über  
2000 m) V nT O N St K

- H. (Neohaliplus NETOLITZKY 1911) lineatocollis* (MARSHAM 1802, Ent. Brit., p. 429 (*Dytiscus*).  
eur. ohne skand. (stehende und leicht fließende Gewässer) Ö
- H. (Haliplus GUIGNOT 1939) ruficollis* (DE GEER 1774, Mém. Hist. Ins. v. 4, p. 404 (*Dytiscus*).  
eurosib. (sehr euryök) Ö
- H. (Ha.) heydeni* WEHNCKE 1875, Deutsch. Ent. Ztschr., v. 19, p. 122.  
ganz eur. nur s.-engl., (detritusreiche Kleingewässer, auch im Brackwasser)  
V nT O N St B K oT
- H. (Ha.) fluviatilis* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 33.  
ganz eur. ohne skan., sib. (rheophil) V nT S O N St B K
- H. (Ha.) wehnckei* GERHARDT 1877, Deutsch. Ent. Ztschr. v. 21, p. 448. — (*H. lineolatus* MAN-  
NERHEIM auct.)  
n.- u. m.-eur. nT S O N St
- H. (Ha.) immaculatus* GERHARDT 1877, Ztschr. Ent. Breslau (n. F.), v. 6, p. 36, 38. — (*H.*  
*affinis* MARSHAM).  
n.- u. m.-eur., ital., sib. (Kleingewässer verschiedener Art) S O N St B
- H. (Ha.) apicalis* THOMSON 1868, Skand. Col., v. 10, p. 293.  
sehr sporadisch n.- u. m.-eur. (meist küstennah, halophil) (Fehldeutung, + Tsch  
N (Waldviertel, leg. BACHINGER, lt. HORION 1941))
- H. (Ha.) fulvicollis* ERICHSON 1837, Käf. Mark Brandenbg., v. 1, p. 186.  
n.- u. m.-eur., oberital. (moorlieb) V S O N St K
- H. (Ha.) furcatus* SEIDLITZ 1887, Verh. Naturf. Ver. Brünn, v. 25, p. 33.  
n.-eur., ung. (wahrsc. moorlieb) N (Wien nach PITTIONI 1943)  
B (Zurndorf lt. HORION 1941, Andau lt. FRANZ 1970)
- H. (Liaphlus GUIGNOT 1928) laminatus* (SCHALLER) 1783, Schrift. Naturf. Ges. Halle, v. 1, p. 314  
(*Dytiscus*). — (*H. cinereus* AUBÉ).  
eurosib. (stehende Gewässer) V nT O N St B K oT
- H. (L.) mucronatus* STEPHENS 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 40.  
w.-eur. (mediterran) V (Fußbach und Dornbirn lt. MÜLLER 1912, von HORION 1956 bestätigt.)
- H. (L.) flavicollis* STURM 1834, Deutschl. Ins., v. 8, p. 150.  
eurosib. (am Uferrand an Wasserpflanzen, BURMEISTER 1939) Ö
- H. (L.) fulvus* (FABRICIUS) 1801, Syst. Eleuth., v. 1, p. 271 (*Dytiscus*). — (*H. zimmermanni*  
GSCHWENDTNER).  
ganz eur., kl.-as. (vegetationsreiche, stehende Gewässer) V S O N St B K
- H. (L.) variegatus* STURM 1834, Deutschl. Ins., v. 8, p. 157.  
m.-eur., ital., w.-afr. (stehende Gewässer, oft im Sphagnum)  
V S O N St B K oT

## Literatur

Hier sind nur Arbeiten aufgenommen, die sich ausschließlich auf Haliplidae beziehen. Weitere faunistische und systematische Literatur ist im Literaturverzeichnis bei der Familie Dytiscidae enthalten.

- FICHTNER, E. (1971) — Einige Hinweise zum Sammeln und Präparieren von Halipliden. Ent. Nachr. Dresden, v. 15, p. 21—23.
- FREUDE, H. (1971) — 3. Familie: Haliplidae, in: H. FREUDE, K. W. HARDE, G. A. LOHSE: Die Käfer Mitteleuropas, Krefeld, v. 3, p. 8—15.
- HOCH, K. (1960) — Bestimmungstabelle der mitteleuropäischen Arten der Untergattung *Haliplus* Guignot 1947, *ruficollis*-Gruppe der Gattung *Haliplus*. Ent. Bl., v. 56, p. 46—69.
- SCHOLZ, R. (1929) — Bestimmungstabelle der europäischen Coleopteren, 97. Heft: Haliplidae. Troppau.
- ZIMMERMANN, A. (1920) — Familie Haliplidae, in W. JUNK und S. SCHENKLING, Coleopterorum Catalogus, Berlin, v. 71, p. 297—321.
- ZIMMERMANN, A. (1924) — Die Halipliden der Welt. Ent. Bl., v. 20, Sonderdruck.

Fam.: **Dytiscidae**

Gatt.: **Hyphydrus** ILLIGER 1807

Ill. Mag. Ins. VI, 1807, p. 349.  
Genotypus *Dyticus ovatus* L.

*H. ovatus* (LINNÉ) 1761, Fn. Suec. ed. 2, v. 6, p. 549 (*H. Dyticus*).

ganz eur., ohne span., sib. (pflanzenreiche, stehende Gewässer)

V nT S O N St B K

*H. aubei* GANGLBauer 1892, Käf. Mitteleur. v. 1, p. 448.

s.-m.-eur. (mediterran; in stehenden Gewässern, auch im Brackwasser, BURMEISTER 1939)

N (nach GANGLBauer 1892 einst bei Wien nicht selten)

St (Wundschuhteiche bei Graz 1 Ex. leg PENNECKE, lt. HEBERDEY-MEIXNER 1933)

B (Neusiedlersee sehr selten, lt. HOFFMANN 1925, von FRANZ 1970 zitiert)

Gatt.: **Guignotus** HOULBERT 1934

(*Bidessus* SHARP part.)

Faune entom. armor.: Coleop. Hydrocar. 1934, p. 54.

Genotypus *Dyticus geminus* FABR.

*G. pusillus* (FABRICIUS) 1781, Spec. Ins. v. 1, p. 297 (*Dyticus*). — (*geminus* FABRICIUS).

ganz eur., afr., w.-as. (stehende Gewässer, auch im Moor; bevorzugt Biotope mit Kies und Sandgrund)

Ö

Gatt.: **Bidessus** SHARP 1880

On aquatic Carn. Col. 1880—1882, p. 344, 852.

Genotypus *Dyticus unistriatus* SCHRANK.

*B. delicatulus* (SCHAUM) 1884 Stett. Ent. Ztg., v. 4, p. 198 (*Hydroporus*).

m.-eur., o. Mittelm. (Gewässer mit Kies- u. Sandgrund)

S (leg. FRIEB lt. HORION 1941)

O (Zahlreiche Belege im Oberösterr. Landesmuseum)

N (Ufer der Wien, lt. FRANZ 1970)

St\* (nach HORION unveröffentlicht)

B\* (nach HORION unveröffentlicht)

*B. unistriatus* (SCHRANK) 1781, Enumer. Ins. Austr. p. 205 (*Dyticus*).

ganz eur., ohne ir., is. u. skan. (acidophil bis tyrphophil)

V nT O N St B K oT

*B. grossepunctatus* VORBRINGER 1907. Deutsch. Ent. Ztschr., p. 418

m.-eur. (acidophil bis tyrphophil)

nT O N K

*B. nasutus* SHARP 1887, Wien. Ent. Ztg. v. 6, p. 170, — (*B. pumilus* REDTENBACHER).

o.-eur., w.-as. (vermutlich leicht rheophil, FRANCISCOLO 1979)

O N St B K

Gatt.: **Hydrovatus MOTSCHULSKY 1855**

Etud. Ent. IV., 1855, p. 82.

Genotypus *Hydrovatus castaneus* MOTSCH.

*H. cuspidatus* (KUNZE) 1818, Neue Schrift. Nat. Ges. Halle, v. 2, fasc. 4, p. 68 (*Hyphydrus*).

w.-medit., s.-eur., w.-as. (stehende Gewässer, Schilfgürtel von Seen, auch im Brackwasser)

O (nach DALLA-TORRE 1879 „ganz vereinzelt in Seen des Salzkammergutes“ keine neuen Belege) N St (bei Admont, leg. FRANZ) B

Gatt.: **Coelambus THOMSON 1860**

Scand. Col. II., 1860, p. 13.

Genotypus *Dytiscus confluens* FABR.

*C. impressopunctatus* (SCHALLER) 1783, Abh. Nat. Ges. Halle, v. 1, p. 312 (*Dytiscus*). — (*C. picipes* FABRICIUS).

ganz eur., ohne span.; sib.; n.-am. (stehende Gewässer aller Art) Ö

*C. parallelogrammus* (AHRENS) 1812, Neue Schrift, Nat. Ges. Halle, v. 2, fasc. 2, p. 11 (*Dytiscus*).

ganz eur., sib., kl.-as., n.-am. (scheint etwas halophil) O N St B K

*C. laetus* (SCHAUM) 1843, Germ. Ztschr. Ent. v. 4, p. 187 (*Hydroporus*). — (*C. nigrolineatus* STEVEN).

o.-eur., vereinzelt m.-eur. (zieht Brackwasser vor) N B

*C. confluens* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins., v. 1., p. 193 (*Dytiscus*).

s.- u. m.-eur., n.-afr. (Kleingewässer mit Kies-, Lehm- oder Sandgrund) O N St B K

Gatt.: **Hygrotaus STEPHENS 1828**

Ill. Brit. Ent. Mandib. II., 1828, p. 46.

Genotypus *Dytiscus inaequalis* FABR.

*H. versicolor* (SCHALLER) 1783, Neue Schrift. Nat. Ges. Halle, v. 1, p. 313 (*Dytiscus*). — (*H. reticulatus* FABRICIUS).

n.- u. m.-eur., n.-span., w.-as. (scheint Gewässer in der Nähe von Flüssen — Augewässer — zu bevorzugen) V S O N St B K

*H. inaequalis* (FABRICIUS) 1777, Gen. Ins. p. 239 (*Dytiscus*).

ganz eur., as. (temporäre Kleingewässer) Ö

*H. quinquelineatus* (ZETTERSTEDT) 1828, Fn. Lapp. p. 234 (*Hyphydrus*).

n.-eur., m.-eur. nur Bodenseenähe und Oberrheingraben  
V\* (2 Ex. leg. MOOSBRUGGER im Naturhist. Mus. Wien)

*H. decoratus* (GYLLENHAL) 1810, Ins. Suec., v. 2, Add., p. 16 (*Hyphydrus*).

n.- u. m.-eur. bis o.-ital., ohne ir., sib. (acidophil, häufig im Sphagnum)  
nT S O N St B K

Gatt.: **Hydroporus CLAIRVILLE 1806**

Ent. Helv. II., 1806, p. 182.

Genotypus *Hyphydrus pubescens* GYLLENHAL.

*H. dorsalis* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins. v. 1, p. 192 (*Dytiscus*).

eur. ohne span., sib. (fehlt in den Alpen; stehende und langsam fließende Gewässer mit reicher Vegetation)

O N B

*H. scalesianus* STEPHENS 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 57.

n.- u. m.-eur. (acidophil)

nT\* (Frauensee b. Reutte 4. 6. 78 leg. KAHLEN)

O (Ibmer Moor)

N (Waldviertel, leg. BACHINGER)

*H. angustatus* STURM 1835, Deutschl. Ins., v. 9, p. 53.

n.- u. m.-eur. (acidophil, schattige Waldtümpel)

V nT S O N St B K

*H. umbrosus* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec. v. 1, p. 538 (*Hyphydrus*).

n.- u. m.-eur., sib. (tyrphophil, schattige Waldtümpel)

nT S O N St K

*H. tristis* (PAYKULL) 1798, Fn. Suec., v. 1, p. 232 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. ohne brit., as., n.-am. (acidophil bis tyrphophil)

V nT S\* O N St B K

*H. notatus* STURM 1835, Deutschl. Ins., v. 9, p. 65.

n. u. om.-eur. (tyrphophil, in Sümpfen mit dichter Pflanzendecke [ZAITZEV 1953])

[Die von FRANZ 1970 zitierten Stücke aus dem Oberösterr. Landesmuseum sind fehldeterminiert! Bis jetzt nicht in Österreich.]

*H. piceus* STEPHENS 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 62.

n.- u. w.-meur. (tyrphophil)

O\* (im Oberösterr. Landesmuseum 1 Ex.: Umg. Steyr)

N (Donau-Auen, nach PITTONI 1943)

[HORION 1941 hält das Vorkommen in Ö für unwahrscheinlich.]

*H. palustris* (LINNÉ) 1761, Fn. Suec. ed. 2, p. 216 (*Dytiscus*).

ganz eur. (bis 2500 m [FRANCISCOLO 1979]; zwar Ubiquist, scheint jedoch fließendes Wasser zu meiden)

Ö

*H. p. var. styriacus* SEIDLITZ 1887, Verh. Naturf. Ver. Brünn, v. 25, p. 70, 130.

(hochalpine Form, die in ihrer Verbreitung sehr begrenzt scheint)

St K

*H. incognitus* SHARP 1869, Ent. Monthly Mag., v. 6, p. 84.

n.- u. m.-eur. (acidophil)

nT N St B\* oT

*H. striola* GYLLENHAL 1827, Ins. Suec. v. 4, p. 393. — (*H. vittula* ERICHSON).

n.-pal. (acidophil, doch nicht ausschließlich)

nT O N\* St B K oT

*H. erythrocephalus* (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 1, p. 412 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., sib. (acidophil, bis 2000 m)

V nT S\* O N St B K oT

- H. tartaricus* LECONTE 1850, Agassiz Lake Sup., v. 4, p. 215.  
 n.- u. m.-eur., sib., n.-am. (hochalpin, kaum unter 2000 m)  
 oT (Grauer See, Felbertauern 2500 m 8. 1971 leg. KOFLER)
- H. obscurus* STURM 1835, Deutschl. Ins., v. 9, p. 65.  
 n.- u. m.-eur. span., sib., n.-am. (acidophil, in Torfstichen) nT S O N
- H. elongatus* STURM 1835 Deutschl. Ins., v. 9, p. 52.  
 n.- u. m.-eur., sib. (leicht acidophil) O N (HOLZSCHUH 1977) B
- H. marginatus* (DUFTSCHMIDT) 1805, Fn. Austr. v. 1, p. 269 (*Dytiscus*).  
 s.- u. m.-eur., brit. (Tümpel mit Kies- und Sandgrund, scheint wärmelieb, trotzdem bis 2000 m nachgewiesen [FRANCISCOLO 1979]) V nT S\* O N St K oT
- H. rufifrons* (DUFTSCHMIDT) 1805, Fn. Austr., v. 1, p. 270 (*Dytiscus*).  
 n.- u. m.-eur. (westl. mediterran; pflanzenreiche Tümpel, meist auf schlammigem Untergrund) V nT O N St B\* K
- H. planus* (FABRICIUS) 1781, Spec. Ins., App. p. 501 (*Dytiscus*)  
 ganz eur. ohne isl. as., n.-afr. (in schlammigen Kleingewässern) V nT S\* O N St B K oT
- H. pubescens* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 536 (*Dytiscus*).  
 s., n.- m.-eur., w.-as. (stehende Kleingewässer, auch im Brackwasser, bis 2000 m [FRANCISCOLO 1979]) S N St B K oT
- H. limbatus* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 292.  
 s.-eur. (mediterran; halophil, litoral)  
 [Diese Art ist trotz Zitat von HOLDHAUS-PROSSEN 1904 für Eisenkappel (Kärnten) absolut unglaubwürdig, worauf schon HEBERDEY-MEIXNER und andere Autoren hingewiesen haben.]
- H. fuscipennis* SCHAUM 1868, Nat. Ins. Deutschl., v. 1, fasc. 2, p. 64.  
 n.-eur. (boreal; Kleingewässer mit spärl. Vegetation)  
 N (1 Ex „Mödling b. Wien“ in coll. HORION, Bruck a. d. Leitha 5. 1979 leg. JÄCH)  
 B (9. IV. 74 1 Ex. bei Illmitz, HINTERSEHER 1978; St. Margarethen leg. HEBAUER, SCHAEFFER, LEIN u. a.)
- H. discretus* FAIRMAIRE 1859, Ann. Soc. Ent. Fr. v. 7, p. 28.  
 ganz eur. (kaltstenotherm, oft in Quellnähe) Ö
- H. foveolatus* HEER 1839, Fn. Helv. p. 157.  
 alp., Pyr. (hochalpin in Seen und Schmelzwassertümpeln) V nT S O N St K oT
- H. nivalis* HEER 1839, Fn. Helv., p. 157.  
 m.-eur., kl.-as. (hochalpin, kaum unter 1700 m in kleineren Alpenseen und Kleingewässern)  
 V nT S O N St K oT  
 [Die Meldung von RUPPERTSBERGER 1867 für Windhaag im Mühlviertel erscheint wegen der geringen Meereshöhe zunächst zweifelhaft, doch beruft sich R. auf viele dort vorkommende subalpine Pflanzen- und Tierarten, p. 3.]
- H. nigrita* (FABRICIUS) 1792, Ent. Syst., v. 1., p. 201 (*Dytiscus*).  
 ganz eur., kl.-as. (Kleingewässer, oft in Quellnähe, kaltstenotherm) Ö

*H. memnonius* NICOLAI 1822, Diss. Col. agri Hal. p. 33.

ganz eur. (kaltstenotherm, meist in moorigen, laubreichen Waldtümppeln; bis über 2000 m)  
 V nT S O N St B\* K oT

*H. obsoletus* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 298.

med., brit., ir., norw. (in kleinen Bachtümpeln)

[Das Zitat von FRANZ 1970 ist eindeutig falsch. Die angegebenen Fundorte beziehen sich auf *Hydroporus obscurus* im Oberösterr. Landesmuseum. Bis jetzt nicht in Österreich.]

*H. ferrugineus* STEPHENS 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 193. — (*H. victor* AUBÉ).

w.- u. m.-eur. (semisubterrane, im Sphagnum, meist in Quellnähe bis 2000 m)

V nT S O N St K oT

*H. melanarius* STURM 1835, Deutschl. Ins., v. 9, p. 59.

n.- u. m.-eur., kl.-as., n.-am. (acidophil, meist im Sphagnum)

V nT O N\* St B\* K oT

*H. longicornis* SHARP 1870, Ent. Monthly Mag., v. 7, p. 205.

n.- u. m.-eur., n.-am. (Glazialrelikt, acidophil, kaltstenotherm, stets in Nähe von Sickerquellen)

nT (HEISS 1971)  
 N\* (KEHRBACH, Waldviertel 22. 4. 79, leg. WEWALKA)  
 St (leg. R. WEBER, im Joanneum, Graz)  
 oT (SCHAFFLEIN 1969 a und 1979)

*H. neglectus* SCHAUM 1845, Stett. Ent. Ztg., v. 5, p. 409.

n.- u. m.-eur. (acidophil, in Mooren und Torfstichen)

V nT O N\* St K

*H. longulus* MULSANT 1860, Ann. Soc. Linn. Lyon, v. 7, p. 305.

s.- u. wm.-eur., brit. (in Mittelgebirgen; acidophil, meist im Sphagnum)

nT oT

*H. dobrogeanus* IENISTEA 1962, Acad. R. P. R., Rev. Biol., v. 7, p. 426.

so.-eur. kl.-as. (in kleinen Bächen in Quellnähe)

St\* (1 ♂ Wald, Ober-Steiermark, leg. KUSDAS, im Naturhist. Museum Wien)

*H. kraatzi* SCHAUM 1868, Kiesw. Nat. Ins. Deutschl., v. 1, 2, p. 66.

o.- u. m.-eur. (kaltstenotherm, im Sphagnum, auch montan)

nT N St K oT

Gatt.: *Graptodytes* SEIDLITZ 1887

Verh. Nat. Ver. Brünn XXV., 1887, p. 91.

Genotypus *Dytiscus granularis* L.

*G. granularis* (LINNÉ) 1767, Syst. Nat. ed. 12, 1, 2, p. 667 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. (im Schlamm stehender Gewässer)

V nT O N St B K oT

*G. bilineatus* (STURM) 1835, Deutschl. Ins., v. 9, p. 68 (*Hydroporus*).

eur. ohne span. (stehende Kleingewässer)

V nT O N St B K

*G. varius* (AUBÉ) 1836, Icon. Col., v. 5, p. 334 (*Hydroporus*).

Tyrrhenisch (GUIGNOT 1931) (temporäre Kleingewässer, auch in Bächen [ILLIES 1978])

S (Schafberg lt. SCHOLZ 1923, Thalgau leg. O. WAGNER)

B (Neusiedlersee lt. SEIDLITZ 1887, HOFFMANN 1925)

*G. pictus* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins. v. 1, p. 192 (*Dytiscus*).

ganz eur. (stehende Gewässer, meist schlammig)

V nT S\* (St. Gilgen, leg. O. WAGNER) O N St B K oT

Gatt.: *Laccornis* Gozis 1914

(*Agaporus* ZIMMERMANN 1919)

Miscell. Ent. 22, 1914, p. 111.

Genotypus *Hydroporus oblongus* STEPHENS.

*L. oblongus* (STEPHENS) 1835, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 5, p. 437 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., sib. (anmoorige, kalte Gewässer)

O (nach DALLA-TORRE 1879 in Windhaag/Mühlviertel „nicht selten“, keine Belege im Oberösterreichischen Landesmuseum)

*L. kocai* (GANGLBAUER) 1904, Münch. Kol. Ztschr., v. 2, p. 352 (*Hydroporus*) — (*L. breviusculus* GSCHWENDTNER).

som.-eur. (Kleingewässer) (pannonisch)

N (Moosbrunn, leg. HOLZSCHUH, WEWALKA 1969)

B (Zurndorf, leg. FRANZ, St. Margarethen leg. GEISER, SCHAEFLEIN u. a., GEISER 1978)

Gatt.: *Porhydrus* GUIGNOT 1945

(*Graptodytes* part.)

Bull. Soc. Sc. Nat. Vaucluse XIV, 1943/45, p. 6.

Genotypus *Dytiscus lineatus* FABR.

*P. lineatus* (FABRICIUS) 1775, Syst. Ent. p. 234 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., w.-as. (stehende Kleingewässer verschiedener Art)

V nT O N St B K

*P. obliquesignatus* (BIELZ) 1852, Mitt. Ver. Hermannstadt p. 16 (*Hydroporus*).

pann., omed. (Kleingewässer, auch langsames Fließwasser)

N (Wien nach HORION 1942, die von PITTONI 1943 als „genei AUBÉ“ zitierten Stücke dürften hierher gehören)

Gatt.: *Deronectes* SHARP

On aquatic Carn. Col. or Dytiscidae, 1880/82, p. 418.

Genotypus *Hydroporus latus* STEPHENS.

*D. platynotus* (GERMAR) 1843, Fn. Ins. Ent., v. 16, t. 3. (*Hydroporus*).

om.-eur. (steinige Fließgewässer)

nT O N St K

*D. latus* (STEPHENS) 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 192 (*Hydroporus*).

wm.-eur. (Fließgewässer, auch an Seeufern)

nT (Blindensee 7. 57 leg. CYMOREK, Fundort wo?)

S\* (Ebensee 27. 9. 68 leg. O. WAGNER)

O (Langbathsee)

N (HOLZSCHUH 1977)

St (Leopoldsteinersee, HORION 1941)

B (Neusiedlersee lt. HOFFMANN 1925; nach WINKLER fraglich)

Gatt.: **Stictotarsus ZIMMERMANN 1917**  
(*Deronectes* part.)

Arch. Naturgesch. 83, 1917/19, p. 184.  
Genotypus *Dytiscus duodecimpustulatus* FABR.

*S. duodecimpustulatus* (FABRICIUS) Ent. Syst., v. 1, p. 197 (*Dytiscus*).

V O (Mondsee leg. O. WAGNER, SCHAEFLEIN 1968, Enns-Stausee bei Staning, HAMANN 1951)

N

Gatt.: **Potamonectes ZIMMERMANN 1921**  
(*Deronectes* part.)

Ent. Bl. 17, 1921, p. 87.  
Genotypus *Dytiscus elegans* PANZER.

*P. canaliculatus* (LACORDAIRE) 1835, Faun. Ent. Paris, v. 1, p. 328 (*Hydroporus*).

s.- u. w.-eur., Deutschl. (meist in stehenden Gewässern mit Kies- oder Sandgrund)  
N\* (Wien, 22. Bez., 11. 1979 leg. JÄCH)

*P. griseostriatus* (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 403 (*Dytiscus*).

(Boreoalpin; in hochgelegenen Alpenseen, kaum unter 2000 m)

V nT S O St K oT

*P. elegans* (PANZER) 1794, Fn. Germ. v. 24, t. 5 (*Dytiscus*). Die Art wird teilweise auch als  
*ssp. zu depressus* FABRICIUS geführt.

m.-eur. (Fließgewässer, auch in Resttümeln daneben)

V nT O N St K

*P. assimilis* (PAYKULL) 1798, Fn. Suec., v. 1, p. 236 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. (meist montan stehende und leicht fließende Gewässer)

V nT S O N St

Gatt.: **Oreodytes SEIDLITZ 1887**  
(*Deronectes* part.)

Verh. Nat. Ver. Brünn, 1887, p. 57.  
Genotypus *Hydroporus borealis* GYLLENHAL.

*O. borealis* (GYLLENHAL) 1827, Ins. Suec. v. 4, p. 386 (*Hydroporus*). — (*O. davisi* CURTI, *O. alpinus* DUFTSCHMIDT).

m.-eur.; nicht in Skandinavien

(montan, in Bächen oder deren Resttümeln)

V nT S O N St K oT

*O. septentrionalis* (GYLLENHAL) 1827, Ins. Suec., v. 4, p. 385 (*Hydroporus*).

n.- u. m.-eur. (boreomontan; rheophil)

V S O N St\* (11 Ex. im Joanneum, Graz t. KREISSEL) K

*O. rivalis* (GYLLENHAL) 1827, Ins. Suec., v. 4, p. 384 (*Hydroporus*). — (*O. sanmarki* SAHLBERG).

n.- u. m.-eur. (boreomontan; in Bächen auf Schotter)

V nT S O N St K oT

Gatt.: **Scarodytes** Gozis 1914  
(*Deronectes* part.)

Misc. Ent. XXI, 1914, p. 110.  
Genotypus *Dytiscus halensis* FABR.

*S. halensis* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins., v. 1, p. 192 (*Dytiscus*).

ganz eur., ohne norw., w.-as. (Gewässer mit Kies- und Sand- oder Lehmgrund)

O N St N B K

Gatt.: **Noterus** CLAIRVILLE 1806

Helv. Ent. II, 1806, p. 222.  
Genotypus *Dytiscus crassicornis* MÜLLER 1776.

*N. clavicornis* (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 402 (*Dytiscus*). — (*N. semipunctatus* FABRICIUS, *N. sparsus* MARSHAM).

eur., w.-as. (Gewässer aller Art, auch Brackwasser)

V nT S O N St B K

*N. crassicornis* (MÜLLER) 1776, Zool. Dan. Prodr., p. 72 (*Dytiscus*).

eur., ohne span., w.-as. (stehende und fließende Gewässer)

V nT S O N St B K

Gatt.: **Laccophilus** LEACH 1817

Zool. Misc. III, 1817, p. 69.  
Genotypus *Dytiscus minutus* L.

*L. variegatus* (GERMAR) 1812, Fn. Ins. Eur., v. 3, t. 6. (*Dytiscus*).

s.- u. m.-eur. (mediterran, W. Asien; moorlieb)

V nT O N St B K

*L. minutus* (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 412 (*Dytiscus*). — (*L. obscurus* PANZER, *L. virescens* BRAHM).

ganz eur., w.-as. (pflanzenreiche, stehende Gewässer)

Ö

*L. hyalinus* (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins. v. 4, p. 406 (*Dytiscus*). — (*L. interruptus* PANZER).

m.- u. s.-eur., kl.- as. (leicht fließende Gewässer)

nT S O N St B K

Gatt.: **Copelatus** ERICHSON 1832

(*Liopterus* AUBÉ 1836)

Gen. Dytic., 1832, p. 18.

Genotypus *Dytiscus posticatus* FABR.

*C. haemorrhoidalis* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins., v. 1, p. 192 (*Dytiscus*). — (*C. ruficollis* SCHALLER, *C. agilis* FABRICIUS).

eur., n.-afr. (stehende und langsam fließende Gewässer)

V nT O N St B K

Gatt.: **Platambus** THOMSON 1860

Skand. Col. II, 1860, p. 54.

Genotypus *Dytiscus maculatus* L.

*P. maculatus* (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 412 (*Dytiscus*).

eur., sib. (rheophil, meist in stark verkrauteten Bächen)

Ö

Gatt.: **Agabus LEACH 1817**

Zool. Miscell. III, 1817, p. 69.

Genotypus *Dytiscus paykulli* LEACH = *serricornis* PAYKULL.

*A. subtilis* ERICHSON 1837, Käf. Mark Brandenbg., v. 1, p. 157.

n.- u. m.-eur., alp., oberital., sib. (laubreiche Waldtümpel, Moorgräben)

N\* (Neulengbach 16. 4. 67 leg. O. WAGNER; Baumgarten a. d. March 31. 6. 73 leg. Dr. WELL-SCHMIDT)

St (nach Brancsik 1871 „auf der Kühalpe nicht selten“ — als *nigroaeneus* zitiert) B

*A. chalconotus* (PANZER) 1796, Fn. Germ., v. 38, t. 17 (*Dytiscus*).

m.- u. s.-eur., n.-afr., kl.-as. (moorlieb, pflanzenreiche Kleingewässer)

V O N St B K

*A. neglectus* ERICHSON 1837, Käf. Mark Brandenbg., v. 1, p. 158.

m.- u. s.-eur., kl.-as., sib. (laubreiche Waldgewässer)

nT S N St B oT

*A. biguttatus* OLIVIER 1795, Ent., v. 3, nr. 40, p. 26 (*Dytiscus*). — (*A. nitidus* FABRICIUS wird hier nicht als eigene Art behandelt, wie dies z. B. GUIGNOT 1933, 1947 und GUEORGUEV 1958, 1971 vorschlagen).

s.- u. m.-eur., n.-afr., kl.-as. (rheophil, bis 2000 m)

V nT S\* (Zell am See, leg. PINKER, im Naturhist. Mus. Wien).  
O N St B K oT

*A. guttatus* (PAYKULL) 1798, Fn. Suec., v. 1, p. 211 (*Dytiscus*).

ganz eur., ohne isl. (kaltstenotherm, hauptsächlich montan, bis 2500 m)

Ö

*A. melanarius* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 180.

n.- u. m.-eur., oberital. (schattige Waldtümpel)

V nT O N St K oT

*A. bipustulatus* (LINNÉ) 1767, Syst. Nat. ed. 12, v. 1, 2, p. 666 (*Dytiscus*).

ganz eur., n.-afr., kl.-as. (Ubiquist, bis 2500 m)

Ö

*A. solieri* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 183. — (*A. tarsatus* ZETTERSTEDT).

n.- u. m.-eur., oberital. alp. (boreoalpin; in Gebirgsseen, bei uns kaum unter 1700 m).

V nT S O N St  
B (Geschriebenstein, lt. FRANZ 1970) K oT

*A. striolatus* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 508 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. (doch sehr zerstreut; kaltstenotherm. Kleingewässer, meist in Auwäldern)  
N (HOLZSCHUH 1977)

St (Wundschuhteiche lt. HORION 1941 doch nicht im Joanneum Graz)  
B\* (IV. 1978 St. Margarethen, leg. R. GEISER; ebenda 1979, SCHAEFLEIN u. a.)

*A. sturmii* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 493 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., kl.-as. (pflanzenreiche, stehende Gewässer)

V nT O N St B K oT

*A. fuscipennis* (PAYKULL) 1798, Fn. Suec., v. 1, p. 209 (*Dytiscus*).

n.-eur., nom.-eur. (Ökologie ungeklärt)

O (im Oberösterr. Landesmuseum 1 Ex. „Austria sup. ohne Fundort“, ex. coll. WIESNER)  
N (HOLZSCHUH 1977)

B\* (Weiden 25. 5. 1958 leg. REISER, im Naturhist. Museum Wien)

*A. uliginosus* (LINNÉ) 1761, Fn. Suec. ed. 2, p. 216 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., oberital. (acidophil, in Waldtümpeln)

S O N B

*A. paludosus* (FABRICIUS) 1801, Syst. Eleuth., v. 1, p. 266 (*Dytiscus*). —

ganz eur. (in langsam fließenden, krautigen Bächen, schlamm liebend, auch in Alpenseen bis 2200 m) V nT O N St B\* (Podersdorf 22. 6. 76 leg. SCHMÖLZER) K oT

*A. nebulosus* (FORSTER) 1771, Nov. spec. Ins., v. 1, p. 56 (*Dytiscus*). — (*A. bipunctatus* FABRICIUS).

m.- u. s.-eur., brit., ir., n.-am., afr. (Kleingewässer mit Lehm-, Sand- oder Kiesgrund) V nT O N St B K

*A. affinis* (PAYKULL) 1798, Fn. Suec., v. 1, p. 211 (*Dytiscus*). —

n.- u. m.-eur., alp., sib. (acidophil, vorwiegend in Torfstichen)

V\* (Satteins, leg. MOOSBRUGGER im Naturhist. Museum Wien) nT S O

N\* (Marchegg, 6. 4. 55, leg. GOTZ; Krems 1888 leg. SCHUSTER im Naturhist. Museum Wien; Waldviertel, Kehrbach 22. 4. 79 leg. WEWALKA)

St (das von HOLZSCHUH 1971 aus Donnerskirchen gemeldete Stück ist *A. unguicularis*) K [Nach der überraschenden Entdeckung der nachfolgenden Art in N und B sollten alle Exemplare von *A. affinis* nachgeprüft werden.]

*A. unguicularis* THOMSON 1867, Skand. Col., v. 9, p. 101.

n.-eur., ohne norw. (tyrphophil)

N\* (Moosbrunn, leg. HOLZSCHUH; Rosenburg 8. 5. 1921 leg. MINARZ)

B\* (1 Ex. Donnerskirchen 7. 1975 leg. KOBERWEIN, 1 Ex. Breitenbrunn leg. PAPPERITZ, 3 Ex. St. Margarethen 9. 1980 leg. SCHAEFLEIN und das von HOLZSCHUH 1971 gemeldete Ex. Ag. *affinis* siehe Bemerkung zur vorigen Art.)

*A. congener* (THUNBERG) 1794, Diss. Ent. Ins. Suec., v. 6, p. 75 (*Dytiscus*). —

ganz eur., n.-am., n.-as. (moorlieb, auch hochalpin bis 2400 m)

Ö

*A. didymus* (OLIVIER) 1795, Ent. v. 3, nr. 40, p. 26 (*Dytiscus*). —

s.- u. wm.-eur., n.-afr. (rheophil, bis in subalpine Lagen)

O (nach DALLA-TORRE 1879, doch keine Belege im Oberösterr. Landesmuseum) St K

*A. undulatus* (SCHRANK) 1776, Beitr. Naturgesch. p. 70 (*Dytiscus*). — (*A. abbreviatus* FABRICIUS). —

n.- u. m.-eur., alp. (vegetationsreiche, stehende Gewässer)

nT O N St B K

*A. labiatus* (BRAHM) 1790, Ins. Kalend., v. 1, p. 87 (*Dytiscus*). — (*A. femoralis* PAYKULL).

n.- u. m.-eur., n.-span., oberital. (verkrautete Kleingewässer)

nT N St B

*A. confinis* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 511 (*Dytiscus*). —

(fennoskandinisch)

[Trotz Meldung von DALLA-TORRE 1879 „aus Umgebung Steyr bekannt“ ist diese hoch-nordische Art für Ö faunistisch kaum glaubhaft; im Oberösterr. Landesmuseum keine Belegstücke.]

Gatt.: *Ilybius* ERICHSON 1832

Gen. Dytic., 1832, p. 18, 34.

Genotypus *Dytiscus fenestratus* FABR.

*I. fenestratus* (FABRICIUS) 1781, Spec. Ins., v. 1, p. 294 (*Dytiscus*). —

n.- u. m.-eur., oberital., sib., n.-am. (stehende vegetationsreiche Gewässer, doch auch in Bächen) V nT O N St B K

*I. ater* (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 401 (*Dytiscus*).

ganz eur., ohne span. (schlammlieb, stehende und langsam fließende Gewässer)

V nT O N St B K oT

*I. fuliginosus* (FABRICIUS) 1792, Ent. Syst., v. 1, p. 191 (*Dytiscus*).

ganz eur., kl.-as., afr. (stehende und langsam fließende Gewässer)

V nT S\* O N St B K oT

*I. crassus* THOMSON 1854, Svenska Vet. Ac. Handlg. p. 224.

n.- u. m.-eur., ohne brit., alp. (boreoalpin, Glazialrelikt)

N

O\* (Ibmer Moor 5.81 leg. SCHAEFLEIN)  
nT S (Schwalbenwand b. Zell am See)

*I. subaeneus* ERICHSON 1837, Käf. Mark. Brandenbg., v. 1, p. 156.

n.- u. m.-eur., ohne irl., ital.? (Schlammbewohner)

nT O N St B K

*I. obscurus* (Marsham) 1835, Fn. Ent. Paris, v. 1, p. 316 (*Colymbetes*).

n.- u. m.-eur., alp. (I. quadriguttatus BOISDUVAL & LACCORDAIRE)

V O N St\* („Rosental“ Styr. Occ.) Naturhist. Museum Wien  
B K oT

*I. guttiger* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 499 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur., ohne ir. (leicht acidophil)

V O N St K

*I. aenescens* THOMSON 1870, Opusc. Ent., v. 2, p. 175. — (*I. angustior* ERICHSON).

n.- u. m.-eur., sib. (tyrphophil)

N  
nT S O\* (4 Ex. Hackenbuch-Ibmer Moor 9. 1980 leg. SCHAEFLEIN)  
St K oT (Iselsberg 2. Ex. leg. KOFLER)

Gatt.: **Nartus** ZAITZEFF 1907

(**Rhantus** DEJAN part.)

Ann. Mus. Zool. Petersb. XI, 1907, p. 103.

Genotypus *Dytiscus grapii* GYLLENHAL.

*N. grapei* (GYLLENHAL) 1808, Ins. Suec., v. 1, p. 505 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. (kalte, flache stehende oder leicht fließende Gewässer [GUIGNOT 1947].)

V O N St B

Gatt.: **Rhantus** DEJAN 1835 (nec. STEPHENS, nec. LACCORDAIRE)

Cat. Col. ed. 3, 1835, p. 54.

Genotypus *Colymbetes pulverosus* STEPHENS.

*R. pulverosus* (STEPHENS) 1828, Ill. Brit. Ent. Mandib., v. 2, p. 69 (*Dytiscus*). — (*R. conspersus* GYLLENHAL, *R. punctatus* FOURCROY)

ganz eur., ohne schwed., as. (stehende verkrautete Gewässer, insbesondere mit starker Sonneneinstrahlung, bis 2300 m)

V nT O N St B K oT

*R. notaticollis* AUBÉ 1836, Icon. Col., v. 5, p. 107.

m.- u. o.-eur., siz., sard., sib. (Kleingewässer verschiedener Art) nT S O N St K oT  
[FRANZ 1970 zitiert irrtümlich die Art vom Neusiedlersee b. Jois t. SCHAEFLEIN. Die persönliche Mitteilung bezog sich jedoch auf *R. notatus*.]

*R. notatus* (FABRICIUS) Spec. Ins., v. 1, p. 296 (*Dytiscus*). — (*R. roridus* MÜLLER).

n.- u. m.-eur., Pyr., kl.-as. (stehende pflanzenreiche Gewässer, verschilfte Seeufer)

nT S O N St B K oT

*R. suturellus* (HARRIS) 1828, New Engl. Farmer, v. 7, p. 164 (*Dytiscus*). — (*R. bistratus* ERICHSON).

ganz eur., ohne balk., sib. (in Mooren und besonders in alten Torfstichen)

nT S O N B

*R. bistratus* (BERGSTRÄSSER) 1778, Nomencl. Ins. Hanau, v. 1, p. 42 (*Dytiscus*). — (*R. adspersus* FABRICIUS, *R. aberratus* GEMMINGER & HARRIS).

ganz eur., ohne span., ir., skan. (pflanzenreiche, stehende Gewässer).

V nT S O N St B

*R. consputus* (STURM) 1834, Deutschl. Ins., v. 8, p. 83 (*Colymbetes*).

so.-eur. (bei uns meist in überschwemmten Wiesen; steppicol. [ZAITZEV 1953])

nT O N St

(FRANZ 1970, Pürgschachenmoos, nicht im Joanneum) B\*

*R. exoletus* (FORSTER) 1771, Nov. spec. Ins., p. 57 (*Dytiscus*). — (*nec. exoletus* — *collaris* PAYKULL).

ganz eur., ohne ital. (Kleingewässer verschiedener Art)

V nT S O N St B K

*R. latitans* SHARP 1882, Sci. Trans. Roy. Dublin Soc., ser. 2, v. 2, p. 621.

m.-eur. (vegetationsreiche Kleingewässer)

V nT\* O N St

B\* (Kohfidisch 24. 7. 65 leg. OBST, Naturhist. Museum Wien)

K\* (Klagenfurt 5. 73 1 ♀ leg. STEINER)

[Möglichlicherweise nicht in allen Sammlungen von der vorhergehender Art getrennt, siehe hierzu SCHAEFLEIN 1966.]

Gatt.: **Colymbetes** CLAIRVILLE 1806

Ent. Helv. II, 1806, p. 188.

Genotypus *Dyticus striatus* L.

*C. fuscus* (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10. v. 1, p. 411 (*Dytiscus*).

ganz eur. (stehende Gewässer)

Ö

*C. striatus* (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 411 (*Dytiscus*).

n.-eur., sib.

[Trotz Meldung von DALLA-TORRE 1879 für Steyr und Kremsmünster ist das Vorkommen dieser nordischen Art für Österreich sehr fraglich; keine Belege im Oberösterr. Landesmuseum.]

Gatt.: **Hydaticus** LEACH 1817

Zool. Miscell. III, 1817, p. 69, 72.

Genotypus *Dyticus transversalis* PONTOPPIDAN.

*H. transversalis* (PONTOPPIDAN) 1763, Danske Atlas, v. 1, p. 677 (*Dytiscus*).

n.- u. m.-eur. ohne brit., bis oberital. (vegetationsreiche stehende Gewässer)

V O N St B

*H. stagnalis* (FABRICIUS) 1787, Mant. Ins. v. 1, p. 191 (*Dytiscus*). — (*H. continentalis* BALFOUR-BROWNE 1944, Ann. Mag. nat. Hist. ser. 11, p. 355).

n.- u. m.-eur., bis oberital. (Kleingewässer verschiedener Art)

O N St\* (Umgebung Graz, coll. KONSCHEGG im Naturhist. Museum Wien) B

<i>H. seminiger</i> (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 401 ( <i>Dytiscus</i> ). — ( <i>H. hybneri</i> FABRICIUS).	V nT O N St B K oT
eur., ohne span. (stehende Gewässer verschiedener Art)	
<i>H. grammicus</i> (GERMAR) 1830, Fn. Ins. Eur., v. 13, t. 1 ( <i>Dytiscus</i> ).	
s.- u. m.-eur. (sauerstoff- und pflanzenreiche Gewässer [FRANCISCOLO 1979]).	V* (Bregenz, leg. MOOSBRUGGER im Naturhist. Museum Wien) nT O
	B* (Seewinkel, leg. HEBAUER)
Gatt.: <b>Graphoderus STEPHENS 1835</b> (nec <i>Graphoderes</i> THOMSON 1860)	
Ill. Brit. Ent. 5 (Appendix), p. 395. Genotypus <i>Dytiscus cinereus</i> L. 1758.	
<i>G. bilineatus</i> (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 400 ( <i>Dytiscus</i> ).	V O N St K
n.- u. m.-eur., ohne brit., ital., sib. (Kleingewässer, auch in Mooren)	
<i>G. zonatus</i> (HOPPE) 1795, Enumerat. Ins. p. 33 ( <i>Dytiscus</i> ).	V nT S O N St B* K
n.- u. m.-eur., oberital., ohne brit. (in größeren vegetationsreichen Weihern und Teichen, auch im Moor)	
<i>G. cinereus</i> (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 412 ( <i>Dytiscus</i> ).	V O N St B* K oT
m.-eur., ital., sib. (Teiche und anmoorige Weiher, auch Kiesgruben)	
<i>G. austriacus</i> (STURM) 1834, Deutschl. Ins., v. 8, p. 46 ( <i>Hydaticus</i> ).	S O N St B K
so.-eur., pont., kl.-as. (größere Weiher, auch in Seen)	
Gatt.: <b>Acilius LEACH 1817</b>	
Zool. Miscell. III, 1817, p. 69. Genotypus <i>Dytiscus sulcatus</i> L. 1758.	
<i>A. sulcatus</i> (LINNÉ) 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 412 ( <i>Dytiscus</i> ).	Ö
eurosib. (stehende und langsam fließende Gewässer verschiedener Art)	
<i>A. canaliculatus</i> (NICOLAI) 1822, Diss. Col. Agri Hal. p. 29 ( <i>Dytiscus</i> ).	N B
n.- u. m.-eur. ohne brit., ital., sib. (meist sumpfige, pflanzenreiche Gewässer)	
Gatt.: <b>Dytiscus LINNÉ 1758</b>	
Syst. Nat. ed. 10, 1758, p. 411. Genotypus <i>Dytiscus marginalis</i> L. 1758.	
<i>D. latissimus</i> LINNÉ 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 411.	
eurosib. (in größeren Fischteichen)	nT (WÖRNLE 1950 u. HEISS 1971)
O <sup>+</sup> (DALLA-TORRE 1879: „nach DUFTSCHMIDT bei Linz, nunmehr ausgerottet“)	
N (Marchfeld 1 Ex. leg. PICHLER, nach HEBERDEY-MEIXNER 1933, doch Fundort fraglich. Die von HORION aus Jeldsberg und von FRAÑZ 1970 aus Feldsberg gemeldeten Stücke sind identisch, doch liegt der Ort knapp jenseits der österreichischen Grenze in der ČSSR.)	

*D. semisulcatus* MÜLLER 1776, Zool. Dan. Prodr., p. 70. — (*punctulatus* FABRICIUS).

eur. (circummediterran; moorlieb, nie in fließendem Wasser)

V O (nach DALLA-TORRE 1879 nur bei Linz; keine Belege im Oberösterr. Landesmuseum)

B (Neusiedlersee leg. FRANZ, nach HORION 1941)

*D. dimidiatus* BERGSTRÄSSER 1778, Nomencl. Ins. Hanau, v. 1, p. 33.

m.-eur., kl.-as. (größere und kleinere, auch langsam fließende Gewässer)

O N St\* (nach KREISSL 21. Ex. im Joanneum) B

*D. marginalis* LINNÉ 1758, Syst. Nat. ed. 10, v. 1, p. 411.

eurosib. (mittelgroße Gewässer verschiedener Art)

Ö

*D. circumcinctus* AHRENS 1811, Neue Schrift. Nat. Ges. Halle, v. 1, p. 67.

eurosib. (stehende und leicht fließende Gewässer, auch im Moor)

O N St B K

*D. circumflexus* FABRICIUS 1801, Syst. Eleuth., v. 1, p. 258.

m.-eur. (circummediterran; stark besonnte stehende Gewässer, vorzüglich in Kies- und Sandgruben. Die Art unternimmt mit ganzen Populationen rasche Standortwechsel)

O N St B

Gatt.: **Cybister** CURTIS 1827

Brit. Ent. IV, 1827, p. 151.

Genotypus *Dytiscus roeseli* FUESSLY.

*C. laterlimarginalis* (DE GEER) 1774, Mém. Hist. Ins., v. 4, p. 396 (*Dytiscus*). — (*C. laterimarginalis* SEIDLITZ, *C. virens* MÜLLER).

m.- u. s.-eur. (circummediterran; größere stehende Gewässer.)

V O N St B K

## Literatur

In das Literaturverzeichnis wurden alle uns bekannten Arbeiten aufgenommen, welche Funde von Haliplidae und Dytiscidae aus Österreich melden. Darüber hinaus ist eine Reihe faunistischer Arbeiten aufgeführt, welche angrenzende Gebiete betreffen.

Ferner wurden Arbeiten in das Verzeichnis aufgenommen, die Angaben über die Ökologie der einzelnen Arten geben. Diese Arbeiten sind mit dem Vermerk „(Ök.)“ gekennzeichnet.

Darüber hinaus enthält das Literaturverzeichnis die wichtigsten Determinationswerke, die Dytiscidenfauna Europas betreffend.

- ALFES, C., und H. BILKE (1977) — Coleoptera Westfalica: Fam.: Dytiscidae. Abh. Landesmus. Naturk. Münster. Westfalen, v. 39, fasc. 3/4, p. 3—109 (Ök.).
- BALFOUR-BROWNE, F. (1940) — British Water Beetles. London, v. 1.
- BALFOUR-BROWNE, F. (1950) — British Water Beetles. London, v. 2.
- BALFOUR-BROWNE, F. (1953) — Handbooks for the identification of British Insects, Coleoptera, Hydradephaga, v. 4, pars. 3, London.
- BRANCSIK, C. (1871) — Die Käfer der Steiermark, systematisch zusammengestellt. Graz.
- BURMEISTER, F. (1939) — Biologie, Ökologie und Verbreitung der europäischen Käfer. Krefeld, v. 1 (Ök.).
- CSIKI, E. (1946) — Die Käferfauna des Karpathenbeckens, Budapest, v. 1, p. 545—690.
- DALLA-TORRE, K. W. (1879) — Die Käferfauna von Oberösterreich. Ber. Ver. Naturk. Österr. ob der Enns, v. 10, p. 38—43.
- DANNAPFEL, K.-H. (1977) — Faunistik und Ökologie von Wasserkäfern im Naturschutzgebiet „Hördter Rheinaue“ b. Germersheim (Insecta, Coleoptera). Mitt. Pollicchia, v. 65, p. 5—81 (Ök.).
- DETTNER, K. (1977) — Zur tiergeographischen Stellung aquatiler Coleopteren. Ent. Bl. v. 73, p. 149—160.
- FICHTNER, E. (1971) — Haloxen, halophil, halobiont. (Coleoptera). Ent. Berichte Arbeitsmaterial für entomologische Fachgruppen und Interessengemeinschaften. Leipzig, p. 15—20 (Ök.).
- FRANCISCOLO, M. E. (1979) — Fauna d'Italia: Coleoptera. Haliplidae, Hygrobiidae, Gyrinidae, Dytiscidae. Bologna.
- FRANZ, H. (1964) — Beiträge zur Käferfauna des Burgenlandes. Wissenschaftl. Arbeiten Burgenland, fasc. 31, p. 52.
- FRANZ, H. (1970) — Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt. Innsbruck, v. 3, p. 173—195.
- FUSS, K. (1860) — Die Schwimmkäfer, Dytiscidae, Siebenbürgen. Arch. Siebenbürg., v. 4, 3, p. 81.
- GALEWSKI, K. (1971) — Klucze do oznaczania owadów polski (Bestimmungsschlüssel polnischer Insekten). Warschau, v. 19, fasc. 7, p. 3—112.
- GANGLBAUER, L. (1892) — Die Käfer von Mitteleuropa, Wien, v. 1, p. 422—518.
- GEISER, R. (1978) — Der erste Massenfund von *Laccornis kocai* (GANGLBAUER). Nachrbl. Bayer. Entom., v. 27, p. 126—129.
- GLADITSCH, S. (1970) — Ontholesta haroldi in Vorarlberg und Funde einiger anderer in Tirol und Vorarlberg seltener Käferarten. Ent. Nachrbl., v. 17, p. 62—63.
- GSCHWENDTNER, L. (1935) — Zwei neue europäische Schwimmkäfer. Ent. Anz., v. 15, p. 206—207.
- GSCHWENDTNER, L. (1935—39) — Bestimmungstabellen der Europäischen Coleopteren. Monographie der paläarktischen Dytisciden, v. 6—10. Sonderdrucke aus Koleopt. Rundschau.
- GUEORGUIEV, V. B. (1958) — Verzeichnis der Wasserkäfer Bulgariens. Ent. Bl., v. 54, p. 44—51.
- GUEORGUIEV, V. B. (1971) — Catalogus faunae Jugoslaviae, Ljubljana, v. 3, fasc. 6, p. 7—22.
- GUIGNOT, F. (1933) — Les Hydrocanthares de France. Miscellanea Entomologica. Toulouse.
- GUIGNOT, F. (1947) — Coléoptères Hydrocanthares. Faune de France, Paris, v. 48.
- HAMANN, H. H. F. (1951) — Jahrb. Oberösterr. Musealvereins, Linz, v. 96, p. 28.

- HEBAUER, F. (1974) — Über die ökologische Nomenklatur wasserbewohnender Käferarten. Nachrbl. Bayer. Ent., v. 23, p. 87—92 (Ök.).
- HEBAUER, F. (1976) — Subhalophile Dytisciden. Ent. Bl., v. 72, p. 105—113 (Ök.).
- HEBAUER, F. (1979) — Zur Kenntnis von *Hydroporus fuscipennis* SCHAUM. Ent. Bl., v. 75, p. 115—122.
- HEBERDEY, R., und J. MEIXNER (1933) — Die Adephagen der östl. Hälften der Ostalpen. Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, v. 83, p. 124—138.
- HEISS, E. (1971) — Nachtrag zur Käferfauna Nordtirols. Veröff. Univ. Innsbruck, v. 67, fasc. 4, p. 9—16.
- HINTERSEHER, W. (1978) — Faunistische Mitteilungen über einige seltene Käferarten in Österreich, Südtirol und der Schweiz. Ent. Bl., v. 74, p. 189.
- HOCH, K. (1956) — Wasserkäfer des Bodensees und seiner Umgebung. Mitt. Bad. Landesverein. Naturkunde und Naturschutz, v. 6, p. 241—250.
- HOCH, K. (1968) — Die aquatilen Koleopteren westdeutscher Augewässer, insbesondere des Mündungsgebietes der Sieg. Decheniana, v. 120, p. 81—133 (Ök.).
- HOFFMANN, A. (1925) — Beitrag zur Coleopterenfauna des Neusiedler-See-Gebietes. Ent. Anz., v. 5, p. 85.
- HOLDHAUS, K., und TH. PROSSEN (1904) — Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 4/5, pag. 1—5.
- HÖLZEL, E. (1936) — II. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 126, p. 50.
- HÖLZEL, E. (1940) — III. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 130, p. 107.
- HÖLZEL, E. (1951) — V. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 141, p. 136.
- HÖLZEL, E. (1961) — VI. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 151, p. 135.
- HOLZSCHUH, C. (1971) — Bemerkenswerte Käferfunde in Österreich. Mitt. forstl. Bundes-Versuchsanst., Wien, v. 94, p. 3—65.
- ~~10~~ HOLZSCHUH, C. (1977) — Bemerkenswerte Käferfunde in Österreich, II. Koleopt. Rundsch., v. 53, p. 27—30.
- HORION, A. (1935) — Nachtrag zur Fauna Germanica: Die Käfer des Deutschen Reiches von E. Reitter, Krefeld, p. 59—74.
- HORION, A. (1941) — Faunistik der Deutschen Käfer. Krefeld, v. 1, p. 357—442.
- HORION, A. (1951) — Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas. Stuttgart, v. 1, p. 53—64.
- HORION, A. (1956) — Koleopterologische Neumeldungen für Deutschland, II. Reihe, 3. Nachtrag z. Verz. d. mitteleuropäischen Käfer. Deutsch. Ent. Ztschr. NF, v. 3, p. 1.
- HORION, A. (1969) — Neunter Nachtrag zum Verzeichnis der Mitteleuropäischen Käfer. Ent. Bl., v. 65, p. 1—47.
- HORION, A. (1970) — Zehnter Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. Ent. Bl., v. 66, p. 6.
- HORION, A. — Manuscript zum „Neuen“ Verzeichnis der Mitteleuropäischen Käfer. Enthält Einträge bis kurz vor dem Tode Horions am 28. 5. 1977. Nicht mehr veröffentlicht.
- HUGENTOBLER, H. — Käfer der Nordostschweiz. Manuscript 1966.
- IENISTEA, M. A. (1978) — Hydradephaga und Palpicornia. In: ILLIES, J., Limnofauna Europaea, Stuttgart, p. 291—314.
- ILLIES, J. (1961) — Die Lebensgemeinschaft des Bergbaches. Neue Brehmbücherei, Wittenberg (Ök.).
- KIEFER, H., und J. MOOSBRUGGER (1940) — Beitrag zur Coleopterenfauna des steirischen Ennstales und der angrenzenden Gebiete. Mitt. Münch. Ent. Ges., v. 30, p. 787.

- KLEES, J. (1969) — *Hygrotus quinquelineatus* ZETT, ein für Mitteleuropa neuer Dytiscide. Beitr. naturk. Forschung Südw. Dtl., v. 23, fasc. 2, p. 123—125.
- KLESS, J. (1974) — Katalog I: Zoologie, in Vorarlberger Naturschau, Dornbirn.
- KOCH, C. (1972) — Vergleichende Untersuchungen über die Bindung aquatiler Koleopteren an ihre Lebensräume im Neusser Raum. Decheniana, v. 124, p. 69—112 (Ök.).
- KODERMANN, P. C. (1865) — Die Käfer der St. Lambrechter Gegend in Obersteiermark. Mitt. Naturwiss. Verein Steiermark, v. 3, p. 97—99.
- KOFLER, A. (1974a) — Zweiter Beitrag zur Käferfauna des Lechtales. Ber. Naturw. med. Ver. Innsbruck, v. 61, p. 107—109.
- KOFLER, A. (1974b) — Zur Tierwelt um Gut Dietrichstein bei Feldkirchen in Kärnten. Carinthia II, v. 164, p. 321.
- KOSSWIG, K. (1967) — Der Sackwiesensee in den Ostalpen, Hochschwabgebiet. Zur Limnologie eines dystrophen Gipsgewässers. Int. Rev. ges. Hydrobiol., v. 52, p. 321—359.
- LINDNER, A. (1946) — 2. Beitrag zur Coleopterenfauna der Schweiz. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., v. 20, p. 198.
- LINDNER, A. (1953) — 3. Beitrag zur Coleopterenfauna der Schweiz. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., v. 26, p. 64.
- LINDNER, A. (1968) — 4. Beitrag zur Coleopterenfauna der Schweiz. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., v. 41, p. 214.
- METZ, H. (1966) — Limnologische Untersuchungen am Leopoldsteiner See. Dissertation, Univ. Graz.
- MOOSBRUGGER, J. (1932) — Alpine und subalpine Käfer des steirischen Ennsgebietes. Koleopt. Rundsch., v. 18, p. 217—226.
- MÜLLER, A. J. (1912) — Verzeichnis der Käfer Vorarlbergs. 48. Jahresber. Landesmuseumsver. Vorarlb., Bregenz, p. 20—24.
- MÜLLER, A. J. (1925) — Nachtrag zu meinem Verzeichnis der Käfer Vorarlbergs. Vierteljahrsschrift Gesch. Landeskunde Vorarlb., v. 9, p. 22.
- MÜLLER, J. (1900) — Halplidae, Hygrobiidae, Dytiscidae et Gyrinidae Dalmatiae. Verh. K. K. Zool. bot. Ges., Wien, p. 2—9.
- MÜLLER, J. (1928) — Zur Kenntnis der Hydroporusarten aus der Verwandschaft des planus FABR. Col. Zentr. Bl., v. 2, p. 260—263.
- NOE, M. (1969) — Ein Beitrag zur Hydrobiologie des hinteren Ingering und zur Limnologie des Ingeringsees in den Seckauer Tauern. Mitt. Naturw. Ver. Steiermark, v. 99, p. 89—122.
- PEEZ, A., und M. KAHLEN (1977) — Die Käfer von Südtirol. Beilageband 2 Veröff. Mus. Ferdinandeaum. Innsbruck, p. 82—90.
- PITTIONI, E. (1943) — Die Käfer von Niederdonau; Die Curti-Sammlung im Museum des Reichsgaues Niederdonau. Natur u. Kultur, v. 23, p. 32—35,
- PORTA, A. (1923) — Fauna Coleopterorum Italica. Piacenza, v. 1, p. 236—269.
- PROSSEN, TH. (1910) — I. Nachtrag zum Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. Carinthia II, v. 100, p. 171—172.
- REDTENBACHER, L. (1874) — Fauna Austriaca: Die Käfer. 3. Aufl. Wien (1. Aufl. 1849 Wien).
- REITTER, E. (1908) — Fauna Germanica. Die Käfer des Deutschen Reiches, Stuttgart, v. 1, p. 201—234.
- ŘIHA, P. (1957) — Bemerkungen über die Verbreitung der Wasserkäfer der Tschechoslowakischen Fauna. Acta Mus. Silesiae, v. 6A, p. 16—21.
- ROUBAL, J. (1930) — Katalog Coleopter Slovenska a Podlarpatské Rusi, Prag, v. 1, p. 199—219.
- ROUBAL, J. (1934) — Die Coleopterenwelt (Tyrphobionte, Tyrphophile, Tyrphoxene) der Treboner-Wittingauer-Moore. (Ein Beitrag zur Kenntnis der Coleopterenfauna Südböhmens.) Fol. Zool. Hydrobiol., v. 3, p. 56—97.

- RUPPERTSBERGER, M. (1867) — Bemerkungen über die Käferfauna des Mühlviertels. Jahresber. Ver. Naturk. Österr. ob der Enns, v. 7, p. 1—10.
- SABRANSKY, H. (1916) — Entomologisch-faunistische Beiträge. Mitt. naturw., Ver. Steiermark, v. 52, p. 247.
- SCHAEFLEIN, H. (1966) — Gedanken zur Trennung der Weibchen von *Rhantus exsoletus* FORSTER und *Rhantus latitans* SHARP. Nachrbl. bayer. Ent., v. 15, p. 41—46.
- SCHAEFLEIN, H. (1968a) — *Stictotarsus duodecimpustulatus* FABR. auch in Österreich. Nachrbl. bayer. Ent., v. 17, p. 126.
- SCHAEFLEIN, H. (1968b) — *Coelambus laetus* SCHAUM in Mittelfranken gefunden. Nachrbl. bayer. Ent., v. 17, p. 31.
- SCHAEFLEIN, H. (1969a) — Faunistische Nachrichten aus der Steiermark (*Hydroporus longicornis* SHARP — Erstnachweis für Österreich). Mitt. naturw. Ver. Steiermark, v. 99, p. 214 bis 215.
- SCHAEFLEIN, H. (1969b) — Nach mehr als 30 Jahren wiedergefunden! Ent. Bl., v. 65, p. 118.
- SCHAEFLEIN, H. (1970a) — Neues über *Hydroporus longicornis* SHARP. Nachrbl. bayer. Ent., v. 19, p. 59.
- SCHAEFLEIN, H. (1970b) — *Laccornis breviusculus* GSCHWENDTNER = *Graptodytes kocai* GANGLBAUER. Nachrbl. bayer. Ent., v. 19, p. 89.
- SCHAEFLEIN, H. (1971) — 4. Familie: Dytiscidae, in Freude, H., Harde, K. W., und Lohse, G. A.: Die Käfer Mitteleuropas, Krefeld, v. 3, p. 16—89.
- SCHAEFLEIN, H. (1979) — Beitrag zur Dytiscidenfauna Mitteleuropas. Stuttgarter Beitr. Naturk. ser. A, nr. 325, p. 1—20.
- SCHERER, G. (1959) — Die Käfer des Risserkogelgebietes. Nachrbl. bayer. Ent., v. 8, p. 11—12.
- SCHOLZ, R. (1916) — Wissenschaftl. Ergebnisse der Bearbeitung von O. Leonhards Sammlungen. Zweiter Beitrag zur Kenntnis und Verbreitung paläarktischer Wasserkäfer. Ent. Mitt., v. 5, p. 163—182.
- SCHOLZ, R. (1923) — 6. Beitrag zur Kenntnis und Verbreitung paläarktischer Dytisciden. Ent. Bl., v. 19, p. 181—185.
- SCHWEIGER, H. (1951) — Käferfang bei Nacht. Ent. Nachrbl., v. 3, p. 194.
- SEIDLITZ, G. (1887) — Bestimmungstabelle der Dytiscidae und Gyrinidae des europäischen Faunengebietes. Verh. Naturf. Ver. Brünn, v. 25 (1886), Sonderdruck p. 3—136.
- SEIDLITZ, G. (1891) — Die Käfer Siebenbürgens. 2. Familie: Dytiscidae, Königsberg, p. 83—111.
- STEINICKE, H. (1877) — Verzeichnis einiger im Kronland Salzburg gefundener und in den „Grundzügen zu einer Käferfauna von Salzburg von Dr. Franz Storch“ nicht aufgeführten Käfer. Mitt. Ges. Salzburger Landeskunde, v. 17, p. 224.
- STIERLIN, G. (1869/71) — Die Käferfauna der Schweiz. p. 48—56.
- STORCH, F. (1863) — Grundzüge zu einer Käferfauna von Salzburg. Mitt. Ges. Salzburger Landeskunde, v. 3, p. 120.
- STURM, J. (1834/35) — Deutschlands Fauna, Käfer. Nürnberg, v. 8 und 9.
- TÄSCHLER, M. (1872) — Beitrag zur Coleopteren-Fauna der Kantone St. Gallen und Appenzell. Verh. St. Gallischen naturw. Ges. (1870/71), p. 87—92.
- TÄSCHLER, M. (1878) — Nachtrag zur Coleopterenfauna der Kantone St. Gallen und Appenzell. Verh. St. Gallischen naturw. Ges., p. 19—20.
- TURNOWSKY, F. (1946a) — Beobachtungen an Hochgebirgstümpeln der Karnischen Hauptkette. Carinthia II, v. 135, p. 44 (Ök.).
- TURNOWSKY, F. (1946b) — Die Seen der Schober-Gruppe in den Hohen Tauern. Carinthia II, 8. Sonderheft (Ök.).
- TURNOWSKY, F. (1954) — Der Obstansersee in der Karnischen Hauptkette. Carinthia II, v. 144, p. 124—132 (Ök.).

- TURNOWSKY, F. (1961) — Der Wolayersee in der Karnischen Hauptkette. Carninthia II, v. 151, p. 102—126 (Ök.).
- WAGNER, O. (1968) — Das Eindringen des westeuropäischen Dytisciden *Deronectes (Stictotarsus) duodecimpustulatus* in Österreich. Ztschr. Arbeitsgem. Österr. Ent., v. 20, p. 46—48.
- WEBER, R. (1907) — Verzeichnis der im Detritus an der Mur bei Hochwasser in den Jahren 1892—1905 gesammelten Käfer. Mitt. naturw. Ver. Steiermark, v. 43, p. 6.
- WESENBERG-LUND, C. (1912) — Biologische Studien über Dytisciden. Int. Rev. Ges. Hydrobiol. (Ök.).
- WESENBERG-LUND, C. (1912) — Biologie der Süßwasserinsekten. Berlin-Wien (Ök.).
- WEWALKA, G. (1968) — Coelambus laetus. Ein bemerkenswerter Dytiscidenfund im Burgenland. Ent. Nachrbl., v. 15, p. 30—31.
- WEWALKA, G. (1969) — Beitrag zur Kenntnis der Dytiscidae: *Laccornis breviusculus* GSCHWENDTNER 1935 synonym mit *Laccornis kocae* (GANGLBAUER 1906). Ztschr. Arbeitsgem. österr. Ent., v. 21, p. 46—50.
- WEWALKA, G. (1971) — Bemerkungen zu einigen paläarktischen Dytisciden der Gattungen *Hydroporus* CLAIRV. und *Deronectes* SHARP. Koleopt. Rundsch., v. 49, p. 209—218.
- WINKLER, A. (1924—32) — Catalogus Coleopterorum regionis palaearticae. Wien, p. 214—237.
- WÖRNDLE, A. (1950) — Die Käfer von Nordtirol. Schlersnschriften, v. 64, p. 93—99.
- ZAITZEV, F. A. (1953) — Fauna S.S.S.R. Coleoptera. Families Amphizoidea, Hygobiidae, Haliplidae, Dytiscidae, Gyrinidae. Moskau-Leningrad, v. 4, — engl. Übersetzung; Jerusalem 1972.
- ZIMMERMANN, A. (1919) — Die Schwimmkäfer des Deutschen Entomologischen Instituts zu Berlin-Dahlem, Arch. Nat. ser. A, v. 83 (1917) fasc. 12, p. 68—249.
- ZIMMERMANN, A. (1920) — Dytiscidae, Haliplidae, Hygobiidae, Amphizoidae, in Junk, W., und Schenkling, S.: Coleoperorum Catalogus, Berlin, v. 71, p. 1—296.
- ZIMMERMANN, A. (1930—34) — Bestimmungstabellen der Europäischen Coleopteren. Monographie der paläarktischen Dytisciden, v. 1—5. Sonderdrucke aus Koleopt. Rundsch.



**Register**

## Fam.: Haliplidae

- (affinis), *Haliplus* 3  
(amoenus), *Haliplus* 2  
apicalis, *Haliplus* 3
- Brychius* 2
- caesus, *Peltodytes* 2  
(cinereus), *Haliplus* 3  
(*Cnemidotus*) 2  
confinis, *Haliplus* 2
- elevatus, *Brychius* 2
- flavicollis, *Haliplus* 3  
fluviatilis, *Haliplus* 3  
fulvicollis, *Haliplus* 3  
fulvus, *Haliplus* 3  
furcatus, *Haliplus* 3
- Haliplinus*, (U.-Gatt.) 3  
*Haliplus* 2  
heydeni, *Haliplus* 3
- immaculatus, *Haliplus* 3  
(impressus), *Haliplus* 2
- laminatus, *Haliplus* 3  
*Liaphlus*, (U.-Gatt.) 3  
lineatocollis, *Haliplus* 3  
(lineatus), *Haliplus* 2  
(lineolatus), *Haliplus* 3
- mucronatus, *Haliplus* 3
- Neohaliplus*, (U.-Gatt.) 3
- obliquus, *Haliplus* 2
- Peltodytes* 2
- ruficollis, *Haliplus* 3
- variegatus, *Haliplus* 3  
varius, *Haliplus* 2
- wehnkei, *Haliplus* 3
- (zimmermanni), *Haliplus* 3

## Fam.: Dytiscidae

- (abbreviatus), *Agabus* 14  
 (aberratus), *Rhantus* 16  
*Acilius* 17  
 (adspersus), *Rhantus* 16  
*aenescens*, *Ilybius* 15  
*affinis*, *Agabus* 14  
*Agabus* 13  
 (Agaporus) 10  
*agilis*, *Copelatus* 12  
 (alpinus), *Oreodytes* 11  
*angustatus*, *Hydroporus* 7  
 (angustior), *Ilybius* 15  
*assimilis*, *Potamonectes* 11  
*ater*, *Ilybius* 15  
*aubei*, *Hyphydrus* 5  
*austriacus*, *Graphoderus* 17
- Bidessus* 5  
*biguttatus-nitidus*, *Agabus* 13  
*bilineatus*, *Graphoderus* 17  
*bilineatus*, *Graptodytes* 9  
 (bipunctatus), *Agabus* 14  
*bipustulatus*, *Agabus* 13  
*bistriatus*, *Rhantus* 16  
 (bistriatus), *Rhantus* 16  
*borealis*, *Oreodytes* 11  
 (brevisculus), *Laccornis* 10
- canaliculatus*, *Acilius* 17  
*canaliculatus*, *Potamonectes* 11  
*chalconotus*, *Agabus* 13  
*circumcinctus*, *Dytiscus* 18  
*circumflexus*, *Dytiscus* 18  
*cinereus*, *Graphoderus* 17  
*clavicornis*, *Noterus* 12  
*Coelambus* 6  
 (collaris), *Rhantus* 16  
*Colymbetes* 16  
*confinis*, *Agabus* 14  
*confluens*, *Coelambus* 6  
*congener*, *Agabus* 14  
 (conspersus), *Rhantus* 15  
*consputus*, *Rhantus* 16  
 (continentalis), *Hydaticus* 16  
*Copelatus* 12  
*crassicornis*, *Noterus* 12  
*crassus*, *Ilybius* 15  
*cuspidatus*, *Hydrovatus* 6  
*Cybister* 18
- (davisi), *Oreodytes* 11  
*decoratus*, *Hygrotus* 6  
*delicatulus*, *Bidessus* 5  
*depressus*, *Potamonectes* 11
- Deronectes* 10  
*didymus*, *Agabus* 14  
*dimidiatus*, *Dytiscus* 18  
*discretus*, *Hydroporus* 8  
*dobrogeanus*, *Hydroporus* 9  
*dorsalis*, *Hydroporus* 7  
*duodecimpustulatus*, *Stictotarsus* 11  
*Dytiscus* 17
- elegans*, *Potamonectes* 11  
*elongatus*, *Hydroporus* 8  
*erythrocephalus*, *Hydroporus* 7  
 (exoletus), *Rhantus* 16  
*exsoletus*, *Rhantus* 16
- (femoralis), *Agabus* 14  
*fenestratus*, *Ilybius* 14  
*ferrugineus*, *Hydroporus* 9  
*foveolatus*, *Hydroporus* 8  
*fuliginosus*, *Ilybius* 15  
*fuscipennis*, *Agabus* 13  
*fuscipennis*, *Hydroporus* 8  
*fuscus*, *Colymbetes* 16
- (geminus), *Guignotus* 5  
 (genei), *Porhydrus* 10  
*grammicus*, *Hydaticus* 17  
*granularis*, *Graptodytes* 9  
 (Graphoderes) 17  
*Graphoderus* 17  
*grapei*, *Nartus* 15  
*Graptodytes* 9  
*griseostriatus*, *Potamonectes* 11  
*grosspunctatus*, *Bidessus* 5  
*Guignotus* 5  
*guttatus*, *Agabus* 13  
*guttiger*, *Ilybius* 15
- haemorrhoidalis*, *Copelatus* 12  
*halensis*, *Scarodytes* 12  
*hyalinus*, *Laccophilus* 12  
 (hybneri), *Hydaticus* 17  
*Hydaticus* 16  
*Hydroporus* 7  
*Hydrovatus* 6  
*Hygrotus* 6  
*Hyphydrus* 5
- Ilybius* 14  
*impressopunctatus*, *Coelambus* 6  
*inaequalis*, *Hygrotus* 6  
*incognitus*, *Hydroporus* 7  
 (interruptus), *Laccophilus* 12

- kocai, *Laccornis* 10  
 kraatzi, *Hydroporus* 9
- labiatus, *Agabus* 14  
*Laccophilus* 12  
*Laccornis* 10  
*lateralimarginalis*, *Cybister* 18  
*(laterimarginalis)*, *Cybister* 18  
*latissimus*, *Dytiscus* 17  
*latitans*, *Rhantus* 16  
*latus*, *Deronectes* 10  
*lautus*, *Coelambus* 6  
*limbatus*, *Hydroporus* 8  
*lineatus*, *Porhydrus* 10  
*(Liopterus)* 12  
*longicornis*, *Hydroporus* 9  
*longulus*, *Hydroporus* 9
- maculatus*, *Platambus* 12  
*marginalis*, *Dytiscus* 18  
*marginatus*, *Hydroporus* 8  
*memnonius*, *Hydroporus* 9  
*melanarius*, *Agabus* 13  
*melanarius*, *Hydroporus* 9  
*minutus*, *Laccophilus* 12
- Nartus* 15  
*nasutus*, *Bidessus* 5  
*nebulosus*, *Agabus* 14  
*neglectus*, *Agabus* 13  
*neglectus*, *Hydroporus* 9  
*nigrita*, *Hydroporus* 8  
*(nigrolineatus)*, *Coelambus* 6  
*(nitidus)*, *Agabus* 13  
*nivalis*, *Hydroporus* 8  
*notaticollis*, *Rhantus* 15  
*notatus*, *Hydroporus* 7  
*notatus*, *Rhantus* 13  
*Noterus* 12
- obliquesignatus*, *Porhydrus* 10  
*oblongus*, *Laccornis* 10  
*obscurus*, *Hydroporus* 8  
*obscurus*, *Ilybius* 15  
*(obscurus)*, *Laccophilus* 12  
*obsoletus*, *Hydroporus* 9  
*Oreodytes* 11  
*ovatus*, *Hyphydrus* 5
- paludosus*, *Agabus* 14  
*palustris*, *Hydroporus* 7  
*parallelogrammus*, *Coelambus* 6  
*piceus*, *Hydroporus* 7  
*(picipes)*, *Coelambus* 6  
*pictus*, *Graptodytes* 10  
*planus*, *Hydroporus* 8  
*Platambus* 12  
*platynotus*, *Deronectes* 10
- Porhydrus* 10  
*Potamonectes* 11  
*pubescens*, *Hydroporus* 8  
*pulverosus*, *Rhantus* 15  
*(pumilus)*, *Bidessus* 5  
*(punctatus)*, *Rhantus* 15  
*(punctulatus)*, *Dytiscus* 18  
*pusillus*, *Guignotus* 5  
*(quadriguttatus)*, *Ilybius* 15  
*quinquelineatus*, *Hygrotus* 6  
*(reticulatus)*, *Hygrotus* 6  
*Rhantus* 15  
*rivalis*, *Oreodytes* 11  
*(rorida)*, *Rhantus* 15  
*(ruficollis)*, *Copelatus* 12  
*rufifrons*, *Hydroporus* 8  
*(sanmarki)*, *Oreodytes* 11  
*scalesianus*, *Hydroporus* 7  
*Scarodytes* 12  
*seminiger*, *Hydaticus* 17  
*(semipunctatus)*, *Noterus* 12  
*semisulcatus*, *Dytiscus* 18  
*septentrionalis*, *Oreodytes* 11  
*solieri*, *Agabus* 13  
*(sparsus)*, *Noterus* 12  
*stagnalis*, *Hydaticus* 16  
*Stictotarsus* 11  
*striola*, *Hydroporus* 7  
*striolatus*, *Agabus* 13  
*striatus*, *Colymbetes* 16  
*sturmi*, *Agabus* 13  
*styriacus*, (var. zu *palustris*) *Hydroporus* 7  
*subaeneus*, *Ilybius* 15  
*subtilis*, *Agabus* 13  
*sulcatus*, *Acilius* 17  
*suturellus*, *Rhantus* 16  
*(tarsatus)*, *Agabus* 13  
*tartaricus*, *Hydroporus* 8  
*transversalis*, *Hydaticus* 16  
*tristis*, *Hydroporus* 7  
*uliginosus*, *Agabus* 13  
*umbrosus*, *Hydroporus* 7  
*undulatus*, *Agabus* 14  
*unguicularis*, *Agabus* 14  
*unistriatus*, *Bidessus* 5
- variegatus*, *Laccophilus* 12  
*varius*, *Graptodytes* 9  
*versicolor*, *Hygrotus* 6  
*(victor)*, *Hydroporus* 9  
*(virens)*, *Cybister* 18  
*(virescens)*, *Laccophilus* 12  
*(vittula)*, *Hydroporus* 7  
*zonatus*, *Graphoderus* 17



Es sind bisher folgende Teile erschienen, die derzeit zu den angegebenen Preisen beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien I, Dr. Ignaz Seipel-  
Platz 2, bezogen werden können:

		Preis (ö. S)
Teil	IVb: <b>Nematodes. Mermithidae.</b> Von H. Kaiser . . . . .	42,—
Teil	VI: <b>Tardigrada.</b> Von F. Mihelčič . . . . .	39,—
Teil	VIIa: <b>Mollusca.</b> Von W. Klemm . . . . .	59,—
Teil	VIIIaa: <b>Anostraca.</b> Von J. Vornatscher . . . . .	39,—
Teil	VIIIc: <b>Harpacticoida.</b> Von H. Löffler und F. Neuhuber . . . . .	59,—
Teil	VIIIe: <b>Isopoda (Asseln).</b> Von K. Schmölzer . . . . .	36,—
Teil	VIIIff: <b>Amphipoda.</b> Von J. Vornatscher . . . . .	39,—
Teil	IX: <b>Arachnoidea (Register).</b> Von H. Strouhal . . . . .	39,—
Teil	IXa: <b>Scorpionidea, Palpigradi, Pseudoscorpionidea.</b> Von M. Beier .	39,—
Teil	IXb: <b>Araneae.</b> Von E. Kritscher . . . . . (Nachtrag zu IXa und IXb. Von M. Beier, E. Kritscher und H. Strouhal) . . . . .	86,— 39,—
Teil	IXc: <b>Opiliones.</b> Von E. Kritscher . . . . .	39,—
Teil	IXh: <b>Porohalacaridae, Hydrachnellae (Wassermilben).</b> Von K. O. Viets . . . . .	39,—
Teil	XIa: <b>Myriapoda: Chilopoda, Symphyla, Pauropoda.</b> Von C. Attems†, M. Würmli und G. Imhof . . . . .	59,—
Teil	XIb: <b>Myriapoda: Diplopoda.</b> Von C. Attems† und U. Schmölzer-Falkenberg . . . . .	49,—
Teil	XIIb: <b>Plecoptera.</b> Von E. Pomeisl . . . . .	39,—
Teil	XIIc: <b>Odonata (Libellen).</b> Von D. St. Quentin . . . . .	39,—
Teil	XIIIa: <b>Saltatoria, Dermaptera, Blattodea, Mantodea (Gerafflügler).</b> Von R. Ebner . . . . .	39,—
Teil	XIIIc: <b>Thysanoptera (Fransenflügler).</b> Von U. Schmölzer-Falkenberg . . . . .	59,—
Teil	XVa: <b>Coleoptera: Cicindelidae und Carabidae-Carabinae.</b> Von K. Mandl . . . . .	59,—
Teil	XVb: <b>Coleoptera: Carabidae-Carabinae.</b> Von K. Mandl und R. Schönmann . . . . .	70,—
Teil	XVc: <b>Coleoptera: Fam. Hygrobiidae, Haliplidae, Dytiscidae.</b> Von H. Schaefflein und G. Wewalka . . . . .	70,—
Teil	XVfa: <b>Coleoptera: Staphylinidae.</b> Von O. Scheerpeltz . . . . .	410,—
Teil	XVp: <b>Coleoptera: Chrysomelidae.</b> Von H. Jakob† . . . . .	60,—
Teil	XVY: <b>Coleoptera: Fam. Scolytidae und Platypodidae.</b> Von K. E. Schedl† . . . . .	70,—
Teil	XVz: <b>Strepsiptera (Fächerflügler).</b> Von V. Székessy . . . . .	39,—
Teil	XVIa: <b>Hymenoptera: Symphyta I.</b> Von W. Schedl . . . . .	42,—
Teil	XVIb: <b>Hymenoptera: Symphyta II.</b> Von W. Schedl . . . . .	49,—
Teil	XVIk: <b>Hymenoptera: Vespoidea.</b> Von J. Gusenleitner . . . . .	42,—
Teil	XVIn: <b>Hymenoptera: Cleptidae, Chrysididae.</b> Von St. Zimmermann .	39,—
Teil	XVIp: <b>Hymenoptera: Formicidae (Ameisen).</b> Von E. Hözel . . . . .	39,—
Teil	XVII: <b>Neuropteroidea.</b> Von H. Hözel und H. Aspöck . . . . .	60,—
Teil	XIXz: <b>Siphonaptera (Flöhe).</b> Von F. G. Smit . . . . .	39,—
Teil	XXI: <b>Vertebrata (Register).</b> Von H. Strouhal . . . . .	39,—
Teil	XXIaa: <b>Vertebrata: Pisces.</b> Von P. Kähsbauer . . . . .	82,—
Teil	XXIab: <b>Vertebrata: Amphibia, Reptilia.</b> Von J. Eiselt . . . . .	39,—
Teil	XXIb: <b>Vertebrata: Aves (Vögel).</b> Von G. Rokitansky . . . . .	91,—
Teil	XXIc: <b>Vertebrata: Mammalia (Säugetiere).</b> Von O. Wettstein . . . . . (Nachtrag zu XXIc. Von K. Bauer und O. Wettstein) . . . . .	39,— 39,—



Der Katalog zählt alle wesentlichen Kategorien des Systems bis einschließlich Gattung bzw. Untergattung auf; lediglich bei der Gattung werden der Autor und das Jahr ihrer Aufstellung angeführt. Die Kategorien bis einschließlich Gattung (Untergattung) sind natürlich gruppiert. Innerhalb der Gattung (Untergattung) sind die Arten systematisch geordnet.

Von jeder Art (Unterart) sind angegeben: der jetzt gültige Name, zwischen Klammern der Name der zugehörigen Untergattung, der Autorennname und das Jahr und Literaturzitat der Erstbeschreibung. Wurde die Art zuerst einer anderen Gattung zugeteilt, ist der Name dieser, zwischen Klammern, dem Literaturzitat der Erstbeschreibung angefügt, und der Autorennname steht in einem solchen Fall in Klammern. Auf das Zitat der Erstbeschreibung folgen weitere Angaben über beschreibende Literatur, möglichst aus letzter Zeit. Synonyme finden unter Anführung des Art- und Autorennamens, ferner des Jahres ihrer Beschreibung, des Literaturzitates und des Gattungsnamens nur dann Berücksichtigung, wenn Arten unter solchen Namen aus Österreich in wissenschaftlichen Schriften erwähnt sind.

Es folgen dann eine kurze tiergeographische Charakteristik der Art, in besonderen Fällen, in Klammern stehend, auch noch eine Kennzeichnung in ökologischer oder biologischer Hinsicht, und schließlich Angaben über das Vorkommen in Österreich unter gekürzter Anführung der einzelnen Bundesländer, in denen die Art festgestellt wurde: V = Vorarlberg, nT = Tirol, S = Salzburg, O = Oberösterreich, N = Niederösterreich (einschließlich Wien), St = Steiermark, B = Burgenland, K = Kärnten, oT = Osttirol. Eine allgemeine Verbreitung über ganz Österreich ist durch „Ö“ zum Ausdruck gebracht. Liegt eine beschränkte Verbreitung vor, ist der in Frage kommende Teil des Bundeslandes näher bezeichnet, z. B. nB = nördliches Burgenland, oN = östliches Niederösterreich, soK = Südostkärnten. Ist das Vorkommen lokalisiert, findet sich hinter der Abkürzung für das Bundesland, eingeklammert, die nähere Ortsangabe. Bei Arten, deren Erstbeschreibung aus Österreich erfolgte, ist der „klassische Fundort“ (l. cl.) angegeben. Eingeschleppte (und eingeführte) Arten sind hinter der Angabe ihres Vorkommens mit einem „x“ bezeichnet. In historischer Zeit ausgestorbene Arten haben hinter der Angabe ihres letzten Vorkommens ein „+“. Bisher unveröffentlichte Fundortsangaben sind durch ein „\*“ gekennzeichnet.

Diese Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern:

Prof. Dr. Wilhelm Kühnelt (Obmann)

Prof. Dr. Herbert Franz (Obmann-Stellvertreter)

Prof. Dr. Karl v. Frisch

Prof. Dr. Friedrich Ehrendorfer

Prof. Dr. Helmuth Zapfe

Prof. Dr. Ernst Reichl

Redaktion:

Dr. Ursula Falkenberg

(Anfragen: 1170 Wien, Heigerleinstraße 49/34, Tel. 46 94 965)



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Catalogus Faunae Austriae, Wien](#)

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: [XVc](#)

Autor(en)/Author(s): Wewalka Günther, Schaelein Hans

Artikel/Article: [Teil XV c: Ordn.: Coleoptera, Fam.: Hygrotiidae, Haliplidae,  
Dytiscidae 1-27](#)